

SODINGER RUNDBLICK

2. Jahrgang

12. April 1960

Nummer 10

Anzeigenblatt für Sodingen, Holthausen und Börnig

Liebe Rundblick-Leser

Die Geschichte, die ich Ihnen heute erzähle, ist leider so wahr wie sie traurig ist. Sie hat sich vor kurzer Zeit ereignet und zeigt wieder einmal mit aller Deutlichkeit wie schlecht und gerissen manche Leute sind. Sie zeigt aber auch, wie dumm und unerfahren viele unserer Mitmenschen sind. Natürlich ist es leicht zu sagen, mir könnte so etwas nie passieren. Seien wir ehrlich, sind wir nicht schon alle einmal einem verlockenden Angebot gefolgt und mußten nachher betrübt feststellen, daß man uns ganz schön übers Ohr gehauen hat? Doch nun zu unserer Geschichte:

Herr L. betrachtete die Blumen auf seinem Balkon und prüfte die Feuchtigkeit der Blumenerde. Dann blickte er die Straße hinauf und hinab. Er tat das alles mit sichtlichem Wohlbehagen. Er genoß seinen ersten Urlaubstag.

„Nun komm, Karl“, sagte seine Frau, die gerade eine lustig gemusterte Kaffeekanne auf den Tisch stellte, „das Frühstück ist fertig!“

„Weißt du, Emmy“, sagte Herr L., und dabei träufelte er sich den Honig auf die eine Hälfte seines Butterbrötchens, „vom ganzen Urlaub ist, glaube ich, der erste Tag am schönsten. Ich bin jetzt so richtig froh!“ Er zwinkerte seiner Frau munter zu, und Frau Emmy füllte die Tassen nach.

Da fiel ihr Blick auf einen Zettel der unter der Untertasse lag. Bisher hatte sie ihn nicht bemerkt. „Was ist denn das?“ Herr L. tat ahnungslos. „Weiß ich doch nicht! Lies doch mal!“ Frau Emmy las, „Gutschein für eine zehntägige Reise an die Nordsee . . . Karl!“ Impulsiv griff sie nach seiner Hand. „Das ist aber 'ne Ueberraschung! Wo ich doch schon seit Jahren mal mit dir verreisen will!“

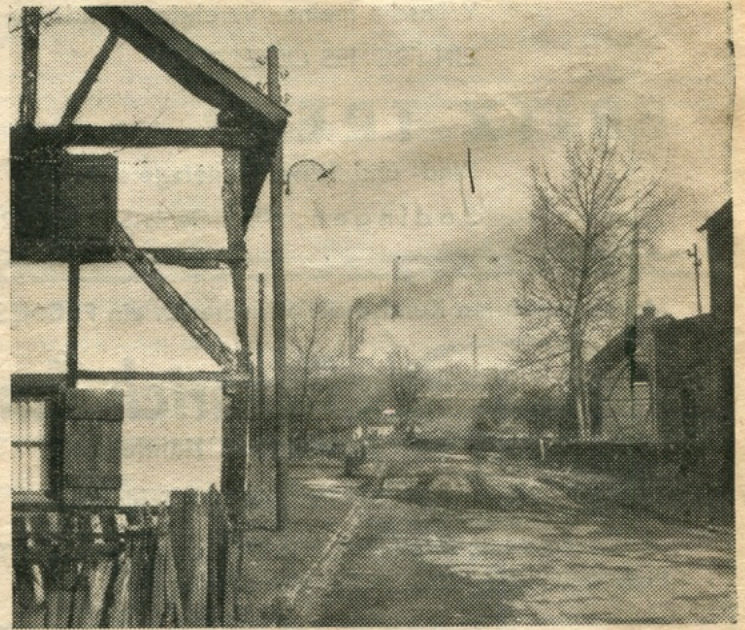
Herr L. schmunzelte. „Ich glaube, zehn Tage Abwechslung könnten uns beiden nichts schaden, was, Emmy?“ Frohgelaut legte er ein Inserat auf den Tisch. „Meierei an der Nordsee nimmt noch eine Anzahl Pensionsgäste auf. Hervorragende Verpflegung, drei Mahlzeiten Alles inkl. zehn Tage 50,— DM. Angebote unter . . .“

„Das ist ja herrlich, Karl! Wann geht's denn los?“ — „Ich denke, bald. Wir bekommen Nachricht!“

Am selben Tage sprach der Organisationsleiter der Fahrt bei L. vor. Er schilderte ausführlich die Vorzüge der Pension: Eigener Badestrand, eigene Landwirtschaft und vieles andere mehr. Neunundzwanzig Interessenten hätten sich schon gemeldet.

Andächtig hörte Familie L. zu. Alles wurde gleich perfekt gemacht. Sie zahlten den Pensionspreis, um sich einen Platz zu sichern; erhielten ihre Pensionskarte; die Zeit der Abfahrt wurde verabredet. Treffpunkt: Hauptbahnhof.

Das geschäftige, aufgeregte Treiben, das jede Urlaubsreise einleitet, begann. Endlich war es soweit. Einunddreißig ferien-



Kennst Du Deine Heimat!

hungrige, ausgelassene Menschen trafen am Hauptbahnhof zusammen.

Man warte sehr lange auf ihn. Dann sprach schließlich einer der Urlauber einen furchtbaren Verdacht aus. Und anstatt gemeinsam an die Nordsee zu fahren, eilte man gemeinsam zur Kriminalpolizei. Die stellte fest, daß die „Meierei“ überhaupt nicht existierte. Mit den Pensionsgeldern seiner Opfer reiste gewiß in diesem Augenblick der raffinierte Schwindler in die Ferien.

„Komm“, sagte Frau Emmy und drückte die Hand ihres Mannes, der vor Enttäuschung nichts sagen konnte, „wir reisen dann eben nächstes Jahr. Auf unserem Balkon ist es ja auch sehr schön!“

Sehen Sie liebe Leser, wie gerissen man heute vorgeht und was man sich alles einfallen läßt, um an das schwer verdiente Geld seiner Mitmenschen heranzukommen. An dieser traurigen Begebenheit sehen wir wieder einmal mehr, wie vorteilhaft es ist, nur uns bekannten Firmen und Geschäften unser Vertrauen zu schenken. Ob es sich dabei um eine Reise handelt oder ob wir uns etwas kaufen wollen ist ganz gleich. Wichtig ist nur, daß wir wissen mit wem wir es zu tun haben. — Und am besten kennen wir doch unsere einheimischen Geschäfte und Firmen, die vertrauenswürdig, leistungsfähig im Preis, in der Qualität und in der Auswahl sind. Es stimmt schon liebe Leser: Kauf am Ort was Dir gefällt, Du sparst Ärger, Zeit und Geld.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.

Bis zum nächsten Male

Ihr Sodinger Rundblick

Unserer werten Kundschaft und allen Bekannten wünschen wir ein
FROHES OSTERFEST

Walter Bulgrin

Tabakwaren - Süßwaren - Schlegel-Bier in Flaschen
Ostergeschenke in großer Auswahl

Sodingen, Am Amtshaus - Ruf 5 01 29



ALLEN FREUNDEN UND GÄSTEN WÜNSCHEN WIR EIN

frohes Osterfest

Gaststätte Rembold

INH. FRANZ RUIPIEPER

Gerther Straße 57 - Tel. 5 02 74



Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten
EIN FROHES OSTERFEST

FRITZ TRESP

Rind- und Schweinemetzgerei

Sodingen, Mont-Cenis-Straße 312, Tel. 5 16 86

Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein FROHES OSTERFEST



Heinrich Funck

Sodingen, Händelstraße

Schmiede — Schlosserei

— Auto-Reparatur — Viktoria-Vertretung — Esso-Tankstelle —
Esso-Tankstelle, Kirchstraße, Baueracker

Zum OSTERFEST Geschenke von bleibendem Wert
in großer Auswahl und allen Preislagen

Ludwig Frackmann

Das Haus der praktischen Geschenke

Gerther Straße 10 — Am Amtshaus

Allen Kunden und Bekannten wünschen wir FROHE OSTERN!

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir
EIN FROHES OSTERFEST

Karl Klapheck

Großbäckerei und Konditorei

Herne-Sodingen, Gerther Str. 33, Tel. 5 17 90

Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten

ein frohes Osterfest

Josef Osterloh

Bau- und Möbelschreinerei — Beerdigungsinstitut
Mont-Cenis-Straße 313 - Im Brauskamp 5

Sonntags- Vergnügen

Wohlauf, die Luft geht frisch und rein! Der Wanderer schultert den Rucksack und trabt im Takt der trillierenden Frühaufsteher zum Städtle hinaus. Es ist ein schöner, erst halbwegs erwachter Morgen. Die Blümlein am Wege sind noch ganz schlaftrunken, und die Mistkäfer krabbeln wie nach einer verloderten Nacht knieweich und müde über die Landstraße.

Das liebliche Geläute der Sonntagsglocken ringsumher erinnert den Wanderer an den Sauseschritt der Zeit, und nach drei Stunden kraftvollen Ausschreitens beglückwünscht er sich zu der sportlichen Leistung, mit fünf Pfund Gepäck — Thermosflasche, Salamibrötchen und Buch — am Ziel seiner Wünsche angelangt zu sein.

„Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!“ denkt er, und er läßt sich am Ufer eines murmelnden Bächleins nieder. Vom vorschriftsmäßig blauen Himmel lacht die Sonne so ansteckend und herzlich, daß es den dekorativ hingestreckten Wandersmann gelüstet, Rock und Stiefel abzustreifen. Dann widmet er sich den lecker belegten Brötchen und dem gesüßten Kaffee. Die holden Düfte des Frühstücks locken eine Wespe herbei, die sich unmißverständlich darüber beschwert, daß die Hartwurst nicht nach Pflaumenkuchen schmeckt. Der Wandersmann hat alle Mühe, die beleidigte Mitesserin zum Verlassen des Lokals zu bewegen. Da ihr der Kaffee göttlich noch zu heiß ist, verschwindet sie mit boshafem Gessumm in gerader Richtung auf eine Dotterblume.

Nun scheint die Zeit gekommen, an die Fütterung des Geistes zu denken. Der Wanderer greift nach dem mitgebrachten Buch. Bevor er es aber aufschlagen kann, muß er schon zuschlagen. Die Mücken sind da! So leicht er sich mit der üblen Nachrede abfindet, einen Stich zu haben — mehrere Stiche auf einmal gehen ihm doch über die Schnur des Hutes, den er neben sich ins Gras gelegt hat.

Nach zahlreichen Totschlägen versucht es der Ueberfallene mit andauerndem Wedeln seines Taschentuchs. Die Mücken fassen das irrümlich als eine Einladung auf. Sie wagen sich herbeigewunken und halten es offenbar für unhöflich, ihrem Gastgeber die kalte Schulter zu zeigen. Sie richten überall Zapfstellen ein und bohren ohne Konzession nach dem besonderen Saft. So entsteht ein dichtes Netz von Tankfilialen vom Adamsapfel bis zu den Fußknöcheln. Die Fingernägel des Heimgesuchten rasen als kratzende Amokläufer zwischen den Beulen hin und her. Die stechenden Staffeln fliegen ihre Einsätze ohne Rücksicht auf Verluste, getreu der Devise: Ein Augenblick, im Paradies geschlemmt, wird nicht zu teuer mit dem Tod bezahlt!

Der Wanderer unternimmt noch einen letzten Versuch, die Bestien auf dem Umweg über eine Nikotinvergiftung loszuwerden. Mit dreißig Zigaretten kann man aber nichts gegen dreitausend Mücken ausrichten. Nach mehrstündiger Auseinandersetzung mit der geflügelten Niedertracht wird der blutige Betrieb eingestellt. Der Wanderer greift zum Knotenstock und marschiert los. Sein Heimweg steht ganz im Zeichen der Vorfreude auf eine heilsame Einreibung mit Salmiakgeist.

Dies und Das für jeden was

Zweckmäßige Vorratshaltung

Der beste Aufbewahrungsort für Lebensmittel, die kühl gelagert werden müssen, ist der Kühlschrank. Eine hygienische und rationelle Haushaltsführung machen auf die Dauer den Anschaffungspreis wett.

Der beste Kühlschrank kann aber nur dann rationell arbeiten, wenn er regelmäßig und richtig gepflegt wird. Er soll wöchentlich einmal abtauen, weil das Eis, das sich am Verdampfer bildet, wie eine Isolierschicht wirkt und die richtige Kühlung erschwert oder verhindert. Außerdem soll der Kühlschrank öfter mit Essigwasser ausgewaschen werden, denn Essig wirkt geruchsbindend. Die Schalen mit Kondenswasser müssen regelmäßig geleert und die Behälter für Eiswürfel neu gefüllt werden.

Dampfende heiße Speisen müssen erst etwas abkühlen, bevor sie in den Kühlschrank kommen. Die Schüsseln zugedeckt hineinstellen, damit eine Geruchsübertragung vermieden wird.

Frisches Fleisch, Wurstwaren und Fisch gehören unmittelbar unter den Verdampfer. Milch, Quark, Käse und Butter fährt man neben dem Verdampfer auf.

Vogelkinder im Nest

Überall in den Bäumen, Büschen und Hecken brüten jetzt die Vögel, oder sie sind bereits eifrig dabei, Futter für die Jungen zu suchen. Finden wir ein Nestchen, auf dem eine Vogelmutter sitzt, so machen wir keinen Lärm und treten auch nicht zu dicht an das Nest heran. Wir würden dadurch nur das brütende Weibchen erschrecken. Wie sehen aber nun die einzelnen Eier unserer Singvögel aus?

Beim Goldhähnchen sind die Eier nur 1 cm groß und hübsch rot gepunktet, genau so wie die unseres kleinsten Vogels, des Zaunkönigs. Im Nest der Blaumeise finden wir ein Gelege bis zu sechzehn Eiern. Sie haben eine weiße Schale und sind rot gesprenkelt. Grünliche Eier, die einen Durchmesser von fast 4 cm haben, liegen im Starenkasten. Dagegen haben die Eier der Amsel auf der grünlichen Farbe noch braune Flecken. In dem Nest der Grasmücke finden wir oft Kuckuckseier, da beide von gleicher Farbe sind, grün mit bräunlichen Tupfen.

Vom Hasen, der Eier legt

Das ursprüngliche Osterei hat mit dem treuen, braven Huhn überhaupt nichts zu tun. Die Ostereier legt nämlich der Hase! Der Brauch, Ostern Eier zu verschenken, ist uralte und stammt noch aus heidnischen Zeiten. Der lange Winter war vorbei, die Sonne kam, und die Sonne bedeutete Leben! Sie brachte Fruchtbarkeit, trug zum Gedeihen der Jungtiere bei und lockte die Menschen wieder in die Natur. Seltsamerweise haben die Menschen damals gemeint, daß der Hase zur Osterzeit imstande sei, Eier zu legen. Woher dieser Glaube stammt, weiß man nicht, aber er ist in Europa allgemein verbreitet. Der Hase galt von alters her als Symbol der Fruchtbarkeit, und der erste Wurf Junghasen fällt gerade in die Frühlingszeit. Man vermischt diese Tatsache mit der des Eierlegens, und deshalb war der Hase während der Osterzeit befugt, Eier zu legen.

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft **ein frohes Osterfest**

Familien:

LUBBERS

Blumenhaus und Friedhofsgärtnerei

Mont-Cenis-Straße 284

H. MAZUR

Bau- und Möbelschreinerei
Beerdigungsanstalt

Kirchstr. 33 — Gerther Str. 17

Wir wünschen allen Gästen und Gönnern unseres Hauses

Im AUSSCHANK
das Bier

von
Weltruf



EIN FROHES OSTERFEST

HUBERT NÖTHE UND FRAU

STAMMHAUS NÖTHE
Sodingen, Am Amtshaus

Erschl. Getränke — Gepflegte Küche — Parkplatz vor dem Hause

Das wäre eine Freude, wenn Ihnen der Osterhase zu den bunten Eiern noch einen Gewinn im Lotto oder Toto ins Nest legen würde!

Versuchen Sie Ihr Glück bei

Heinz Wentzek, Lotto- u. Totoannahmestelle

TABAKWAREN SCHREIBWAREN LEIHBUCHEREI ZEITSCHRIFTEN

Sodingen, Am Markt

Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein frohes Osterfest!

Allen Gästen und Freunden unseres Hauses wünschen wir

ein frohes Osterfest

Gaststätte zum Volkspark

Wilhelm Blome

SODINGEN, Ringstraße 55 - Ruf 5 18 95



Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir

EIN FROHES OSTERFEST

OTTO JESUSSEK

Lebensmittel - Feinkost - Spirituosen

Gerther Straße 15 - Tel. 5 05 39

Gaststätte Meinhardt

früher Cramer

Jeden Samstag und Sonntag **TANZ**

Im Ausschank das gute Schlegel-Bier

Wir wünschen allen Gästen- Freunden und Bekannten ein

EIN FROHES OSTERFEST

Paul Meinhardt und Frau

Im Braunkamp 3 — Telefon 5 03 92



Frisch und gepflegt in den Frühling!

Dabei hilft Ihnen unser reichhaltiges Angebot in erlesenen Duftwässern der weltbekannten Häuser.

„4711“ Mouson Patrizier Ellocar u. a.

Ferner ein Sortiment an: Erfrischungsstiften und Luxuseifen, Lippenstifte und Nagellacke von Cutex in den neuen Modifarben.

Frohe Ostern wünschen wir allen Kunden und Bekannten.

Ihre Drogerie Schmalenberg

Spirituosen, erlesene Weine, Photo, Kindernährmittel, Verbandstoffe — Castroper Straße 322

Uhren- Fachgeschäft **Bernhard Heitmann**

früher Valentin

Eigene Reparaturwerkstatt

Uhren — Schmuck — Bestecke — Trauringe

Geschenkartikel

Herne-Sodingen

Mont-Cenis-Str. 262 (Am Denkmal)

Ruf 5 25 66

Verkauf von Württemberger Metallwaren

Allen Kunden und Bekannten herzliche Ostergrüße



Der Sportspiegel



Im Mittelpunkt des lokalen Sportinteresses steht nach wie vor das Schicksal des SV Sodingen. Leider ist es der Mannschaft nicht gelungen, die vorher taktisch festgelegte Marschroute einzuhalten, daß heißt, mit einem Vierpunkte-Vorsprung den beiden letzten Auswärtsspielen in Gelsenkirchen und Wuppertal entgegenzusehen zu können.

Das letzte 1:1 gegen den TSV Marl-Hüls war nicht nötig. Nicht nur, daß der SVS an diesem Sonntag keine Ruhe in sein Spiel brachte, ausschlaggebend war der Leichtsinns, den die Sodinger Abwehr in der 76. Minute ergriff, als die Mannen um den tadellosen Wilbrandt tatenlos zusahen, wie Ptaszinski aus der eigenen Hälfte heraus einen Angriff startete und damit das 0:1 des SVS, des Wuppertaler SV einleitete. Viel zu spät wurde

der Mannschaftskapitän der Gäste angegriffen, der ruhig und gelassen seinem einschußbereiten Rechtsaußen Zurawka den Ball vor die Füße legen konnte. Glücklicherweise fiel dann doch nach vier Minuten vor dem Abpfiff der Ausgleichstreffer durch Niemann. Das gegen Marl-Hüls erzielte Unentschieden hat die Situation in den oberen Regionen der Tabelle derart zugespitzt, daß die Frage nach den beiden Aufsteigern erst am letzten Spieltag geklärt werden kann. Infolge eines technischen Fehlers ist im letzten „SODINGER RUNDBLICK“ die vollständige Terminliste der drei Aufstiegsaspiranten nicht gebracht worden. Hier noch einmal zur Erinnerung die letzten drei Spiele des SVS, des Wuppertaler SV und des TSV Marl-Hüls:

18. 4. 60: SV Sodingen — STV Horst-Emscher

24. 4. 60: Sportfr. Gladbeck — TSV Marl-Hüls
Wuppertaler SV — Eintr. Gelsenkirchen

30. 4. 60: Eintr. Gelsenkirchen — SV Sodingen
TSV Marl-Hüls — Duisburg 48/99
STV Horst-Emscher — Wuppertaler SV

8. 5. 60: Wuppertaler SV — SV Sodingen
Rheydter SV — TSV Marl-Hüls

Sie wollen Möbel kaufen! Kommen Sie zu uns!

Eine große Auswahl schöner, moderner Möbel aller Art und für jeden Geschmack finden Sie im

Möbelfachgeschäft

Heinr. Schemberg

seit über 50 Jahren

Sodingen, Am Denkmal, Mont-Cenis-Str. 254

Ruf 5 21 86

Teilzahlung nach Vereinbarung. Bei Barzahlung Rabatt.

Das Geschenk von bleibendem Werte



POLO 24x36 mm DM 49.50

Mit ADOXAR 1:3,5 lichtstark, vergütet!
Großbildsucher 1:1

FOTO SCHAAL

Herne-Sodingen, Am Amtshaus

Allen Kunden und Bekannten wünschen wir FROHE OSTERN!



Herne, Bahnhofstraße 7b
Sodingen, Händelstraße

Rein theoretisch sieht das also so aus, daß das kommende Heimspiel gegen Horst-Emscher unter keinen Umständen verloren werden darf, und daß das Desinteresse der Gelsenkirchener Eintracht, die im Verlauf dieser Saison über einen guten Mittelplatz in der Tabelle nicht hinauskommt, ausgewertet werden muß. Auf Grund des guten Torverhältnisses wäre man dann in der Lage, das letzte Punktspiel gegen den Wuppertaler SV zu verlieren. Aber das alles ist graue Theorie. Unter Umständen kann es sogar für den SV Sodingen besser laufen, als es im Augenblick vorauszu sehen ist. Schön wäre das. Wer fast ununterbrochen die Tabelle der 2. Liga West anführt, hat im Verlauf der Meisterschaft seine Beständigkeit unter Beweis gestellt und damit als Erster ein Recht, den Sprung ins Oberhaus zu tun. Der Wiederaufstieg wäre unter anderem auch ein prachtvolles Abschiedsgeschenk für „Zapf“ Gebhardt, der nach zweijähriger Trainerfähigkeit dem SVS den Rücken kehrt, um seine inzwischen gesammelten Erfahrungen beim BC Augsburg an den „Mann“ zu bringen.

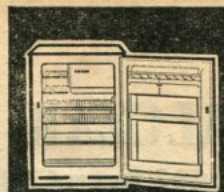
Mit dem Verlauf der letzten Meisterschaftsspiele ist der VfB Börnig zufrieden. Das gilt auch für das 1:1-Remis, das die Schadeburger beim heimstarken SV Wanne 11 erzielten. Die Verantwortlichen und selbstverständlich auch die Aktiven des VfB sind felsenfest davon überzeugt, daß sie auch in der kommenden Saison zusammen mit dem SC Constantin die Herner Farben in der Bezirksklasse vertreten werden. Rasensport Holthausen und die SVS-Amateure haben ernsthaft vor, den Vorbildern aus der Mark und von der Schadeburg nachzueifern. Drücken wir ihnen und allen Sportfreunden des Herner Osten für eine erfolgreiche Zukunft die Daumen!

H. Neumann

Prüfen Sie Ihr Fußballwissen

Wer kann folgende Fragen aus dem Stegreif beantworten?

1. Wer schoß für Deutschland die meisten Länderspieltore?
Fritz Walter, 31 Tore in 61 Länderspielen.
2. Welches war Schalkes höchster Endspielsieg?
Das 9:0 im Jahre 1939 gegen Admira Wien.
3. Wer schoß für Deutschland bei den bisher ausgetragenen Weltmeisterschaften die meisten Tore?
Helmut Rahn, 10 Tore bei zwei Weltmeisterschaften.



110-140 Liter
Kühlrauminhalt

BOSCH Tischkühlschränke preisgünstig wie nie

ab DM 383.-
+ DM 16.- für Gemüsebehälter

ferner

Linde - Bauknecht - Liebherr - Zanussi
und viele andere Fabrikate!
Teilzahlungsmöglichkeiten bis zu 24
Monaten.



Wilhelm Pflüger
HERNE-SODINGEN
Ihr Weg zu uns lohnt sich!
Parkplatz beim Haus

Fliegen Sie mit uns in den Urlaub



in wenigen Stunden sind Sie am Ziel und gewinnen dadurch wertvolle Urlaubstage.

- 1 Stunde 20 Minuten Düsseldorf — Paris
- 1 Stunde 30 Minuten Düsseldorf — Berlin
- 1 Stunde 30 Minuten Düsseldorf — London
- 1 Stunde 35 Minuten Düsseldorf — Zürich
- 1 Stunde 40 Minuten Düsseldorf — München
- 3 Stunden 15 Min. Düsseldorf — Stockholm
- 4 Stunden 10 Minuten Düsseldorf — Rom

Die Flugkarten stellen wir Ihnen sofort aus und ebenso die Eisenbahnkarten zu amtlichen Preisen!



Herner Reisebüro Merkur GmbH
Herne, am Bahnhof
Sodingen, am Amtshaus

Die gute, abgelagerte Zigarre aus dem Sodinger Spezialgeschäft

Wir führen eine reichhaltige Auswahl feiner Tabacke, Pfeifen,
Feuerzeuge und alles was das Raucherherz erfreut.
Einziges Zigarren-Spezialgeschäft in Sodingen

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Osterfest!

Wierner

gegenüber dem Amtshaus

Vater, Mutter, Tochter, Sohn, alle kaufen bei Max Cohn



Max Cohn

Spezialhaus für feine Bekleidung

jetzt nur Mont-Cenis-Straße 280 - Ruf 50063

Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein frohes Osterfest!

Eine wirklich schöne Auswahl
ausgesuchter Qualitäten, in modisch
und preiswerter Damen- und Herren-
Bekleidung wartet auf Sie. Der
Fachmann wird Sie bei Ihren
Einkäufen beraten. Auf Wunsch
Zahlungserleichterung

Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten
EIN FROHES OSTERFEST

HELENE WALCZAK

Herne-Sodingen, Mont-Cenis-Straße 237 Fernruf 533 71
Lebensmittel-Feinkost, Obst und Gemüse, Spirituosen,
GESCHENKPACKUNGEN

Unserer werten Kundschaft und allen Bekannten wünschen wir ein
Frohes Osterfest

FRANZ OBERC

TAPETEN — FARBEN — LACKE — FUSSBODENBELAG
TUFTON-TEPPICHE
Sodingen, Mont-Cenis-Straße 231

Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten

ein frohes Osterfest

Thea Grundmann
Milch- und Feinkostgeschäft
Holthausen, Castroper Straße 292

Wir wünschen unserer
verehrten Kundschaft ein frohes Osterfest

FERNSEHEN

Adolf Schlüter

RADIO — ELEKTROGERÄTE — SCHALLPLATTEN
Sodingen, Kirchstraße 109

— Eigene Reparaturwerkstatt für Radio- und Fernsehgeräte —

Für ihren Festtagsbraten empfiehlt sich

METZGEREI Ringendahl

Am Denkmal

Spezialität:

ff. Aufschnitt - Krakauer

Geflügel immer vorrätig

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Osterfest!

Ich wünsche meiner verehrten Kundschaft ein frohes Osterfest!

Dachdeckermeister

Josef Willmes jun.

Wohnung: Sodingen, Mont-Cenis-Straße 280
Lager: Ecke Saar- u. Ringstraße / Ruf 5 00 89

Allen Kunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Osterfest!

Eva Hubbert

Mont-Cenis-Straße 300

Brot und Backwaren
Geschenkpäckungen
in großer Auswahl

Der König und sein Narr

Es war einmal ein König, der hatte die merkwürdige Art, seinen Ministern und seinem Narren in den unpassendsten Augenblicken die seltsamsten Fragen zu stellen und sie sofort und ohne Gnade fortzuschicken, wenn sie nicht gleich eine gute Antwort fanden.

So sprach der König einst zu seinem alten Narren: „Höre, mein Freund, wenn du zu wählen hättest zwischen einem Kamel und einer Gazelle, was wärest du dann wohl lieber?“

Der Narr setzte sich auf seinen Hocker zu Füßen des Königs, zog die Stirn in tiefe Falten und überlegte. Er überlegte sehr lange, aber schließlich erwiderte er: „Das ist eine hochpolitische und kaum lösbare Frage für solch einen dummen und ungebildeten Menschen wie mich. Wollt Ihr nicht zuerst entscheiden, mein König?“

Der König überlegte bei weitem nicht so lange wie sein Narr, sondern lachte und sagte: „Ich sehe, du bist und bleibst ein Narr dein Leben lang. Ich wähle mit hundert Freuden die Gazelle, das ist doch klar!“

„Und ich mit tausend Freuden das Kamel, das ist noch viel klarer!“ rief der Narr.

Da war der König sehr erstaunt, und das scheint mir durchaus nicht verwunderlich; denn wer möchte wohl gern ein Kamel sein, und noch dazu freiwillig? Darum fragte er also: „Du wählst dir das Kamel? Und mit tausend Freuden noch dazu? Das mußt du mir gleich näher erklären!“

Und der Narr sprach zu seinem König: „Majestät, in meinem langen Leben habe ich die größten Kamele die besten Karren machen sehen — von einer Gazelle jedoch ist mir solches niemals bekannt geworden.“

Gartenbau

W. Leister

Sodingen, Ringstraße 10a
und am Denkmal

**Blumen zu jeder
Gelegenheit**

**Allen Kunden und
Bekanntem Frohe Ostern**

Honig - Nähr- und Heilmittel

Es gibt kaum ein Nahrungsmittel, das neben seinem Kalorienreichtum noch über soviel biologische Wirkstoffe verfügt, wie gerade der Bienenhonig. Das wußten schon die Völker des Altertums, denn sie priesen „das Land, in welchem Milch und Honig fließt“. Während früher jedoch dem Honig als Volksnahrungsmittel und einzig verfügbaren Süßmittel eine überragende Bedeutung zukam, ist ihm seit Mitte des vorigen Jahrhunderts in dem industriell verarbeiteten Rohr- und Rübenzucker ein schwerer Konkurrent entstanden.

Aber man sollte hier besser nicht von Konkurrenz sprechen, denn Zucker und Honig haben nur zweierlei gemeinsam: sie schmecken süß und liefern Kalorien. Der Vorteil des handelsüblichen Zuckers besteht lediglich darin, daß er billiger ist als Bienenhonig. Wenn es aber um unsere Gesundheit geht, dann sollte eine wöchentliche Mehrausgabe für ein so wertvolles Naturprodukt keine Rolle spielen. Bienenhonig ist nämlich mehr als nur ein Nahrungsmittel, denn er enthält eine geradezu erstaunliche Menge von Vitaminen, Spurenelementen und außerdem gewisse als „Inhibine“ bezeichnete spezifische Stoffe, die eine bakterienfeindliche Wirkung ausüben. Honig also nicht einfach eine besondere Art von Brotaufstrich, sondern zugleich ein Heilmittel. Wenn er sogar von Kranken und Säuglingen gut vertragen wird, so liegt dies daran, daß die Kohlehydrate im Bienenhonig zu 80 Prozent aus Fruchtzucker und Traubenzucker bestehen, die ohne schwierige Verdauungsarbeit und praktisch ohne Schlackenbildung vom Darm aufgenommen werden können. Die Erfahrung der Kinderärzte lehrt, daß Honig bei den schwächlichen und blutarmen Kindern nicht nur eine wirksame, sondern auch sehr beliebte Medizin darstellt.

Neuere Untersuchungen ergaben, daß dem Honig auch eine blutdrucksenkende Wirkung zukommt. Für manchen mag es auch interessant sein, zu erfahren, daß noch nie ein Imker an Krebs gestorben ist. Eine exakte wissenschaftliche Begründung hierfür gibt es zwar nicht, doch vermutet man, daß im Honig Hemmstoffe vorhanden sind, welche die Teilung und damit die Vermehrung der Krebszellen verhindern. Fragen Sie im Reformhaus nach Honig. Dort haben Sie die Gewähr, nur wirklich naturreinen Honig zu erhalten.

Blutarm?



50% mehr rote Blutkörperchen stellten Ärzte bei Blutarmen nach Kuren mit rotem Traubensaft fest.

Flasche DM 2,90

Koter Kabenhorster
Kurprobt

hilft Ihr Blut erneuern!



Reformhaus

Schmalenberg

Holthausen, Castroper Str. 306

Frohe Ostern bei bester Gesundheit wünschen wir allen Kunden!

- Koffereempfänger
 - Kühlschränke
 - Radio- und Fernsehgeräte
 - Musikschränke
- finden Sie preiswert und in großer Auswahl bei

RADIO NIEDERDRENK

Herne-Sodingen, Am Amtshaus, Telefon 5 30 78

Der Sodinger **Meisterbetrieb** für Radio- und Fernsehtechnik mit dem guten Kundendienst.
Allen Kunden und Bekannten herzliche Ostergrüße

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Osterfest!

RESTAURANT GERTRUDENHOF

FRANZ ROPERTZ

„Das Haus der gepflegten Gastlichkeit“

Händelstraße 33, Telefon 5 14 68

König Pilsener

Im Ausschank Dortmunder Union-Bier und König Pilsener

Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten
EIN FROHES OSTERFEST

EDUARD STORK

ZIMMERMEISTER

Ausführung sämtlicher Zimmerer- und
PARKETTARBEITEN

Sodingen, Kirchstraße 84, Telefon 5 22 88

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Osterfest
bei bester Gesundheit!



Glückauf Apotheke

Heinrich Böing, Herne-Sodingen

Fernruf 5 03 22

HOMÖOPATHIE — BIOCHEMIE — ALLOPATHIE

Jetzt am Amtshaus Ecke Mont-Cenis- und Kirchstr.

Wir wünschen allen Gästen und Gönnern unseres Hauses
ein frohes Osterfest

Gaststätte Haus Rennecke

Inh. MARIA RENNECKE

Am Beinberg — Volkspark

Im Ausschank „Schlegel-Bier“



Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein FROHES OSTERFEST

Heinrich Frohne

Bau- und Möbelschreinerei

Sodingen, Saarstraße 73, Ruf 5 07 20

Kein Urlaubsgepäck ohne Reiseapotheke

Jedesmal vor Antritt einer Urlaubsreise stehen wir vor dem Koffer und überlegen krampfhaft, welche Garderobe mitgenommen werden soll und ob wir vielleicht etwas Wichtiges vergessen haben — den Rasierpinsel, die Hausschuhe oder die Badehaube zum Beispiel.

Zu den Dingen, die in keinem Urlaubsgepäck fehlen sollten, gehört auch die Reiseapotheke. Gibt es doch allerlei Unpäßlichkeiten unterwegs, derentwegen man nicht gleich einen Doktor aufsuchen oder in die manchmal weit abgelegene Apotheke laufen möchte. Dies gilt besonders für Auslandsreisende und für Leute, die die Sprache des Landes nicht beherrschen und die dann einige Schwierigkeiten haben, einem fremden Arzt oder Apotheker ihre „Wehwehchen“ klarzumachen. Im übrigen haben viele Medikamente, die uns hier geläufig sind, im Ausland andere Namen.

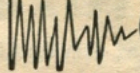
Wie soll nun eine solche Reiseapotheke eingerichtet sein? Das kommt unter anderem darauf an, wohin man fährt. Ob man seinen Urlaub an der See, in einer einsamen Hütte oder auf einem Camping-Platz verleben will. In den letzten beiden Fällen sollte die Reiseapotheke reichhaltiger ausgestattet sein und auch entsprechendes Verbandsmaterial enthalten, damit bei einer Verletzung oder gar einem Knochenbruch bis zum Eintreffen des Arztes wirksame Erste Hilfe geleistet werden kann. Ansonsten gehören in eine Reiseapotheke, die man sich selbst einrichtet oder auch kaufen kann: Fieberthermometer, Tabletten gegen Migräne, Kopfschmerzen usw., Jodtinktur, doppelkohlenstoffsaures Natron, ein leichtes Einschlafmittel (weil Leute in fremder Umgebung und in fremde Betten zu Anfang schlecht einschlafen können).

Erfahrungsgemäß fehlt auch in gut eingerichteten Reiseapotheken häufig ein wichtiges Mittel: nämlich eines guten Durchfall, der sich auch bei Leuten, die sonst nie damit zu tun haben, bei Umstellung der Ernährung leicht einstellen und den Urlaubsgenüß empfindlich trüben kann. Fragen Sie Ihren Apotheker, er hilft Ihnen gerne bei der Zusammenstellung Ihrer Reiseapotheke.

Gesundheit macht den Alltag froh Beginnen Sie jetzt Ihre Frühjahrskur!

R
E
F
O
R
M
H
A
U
S
C
H
Ä
F
E
R

Überreizte Nerven beruhigt



phytogan

Kranke glücklich machen



Roter Traubensaft wirkt bluterneuernd, kräftigt durch natürlichen Traubenzucker und löscht quälenden Durst.

Fl. DM 2,90

Rabenhofster

Granoton
stärkt Herz u. Kreislauf
verhütet frühes Altern!

S
C
H
Ä
F
E
R

Schulstr. 42 · Shamrockstr. 15 · Bahnhofstr. 88
Sodingen: Mont-Cenis-Straße 293

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein
FROHES OSTERFEST bei bester Gesundheit!

Immer frisch
kaufen Sie BUTTER, EIER, KÄSE bei

Heinrich Hochgesang

Herne, Mont-Cenis-Straße 34

Sie finden uns mittwochs und samstags in Sodingen
dienstags und freitags in Herne
donnerstags auf dem Wochenmarkt in Horsthausen

Wünsche meinen verehrten Kunden und Bekannten
EIN FROHES OSTERFEST

Nur ein wirksames Werbeorgan erfährt nahezu alle
Haushaltungen in Sodingen, Holthausen und Börning:
der SODINGER RUNDBLICK

mit seiner Auflage von über 7000 Exemplaren.

Rekord-Reisejahr 1960

Kaum waren die neuesten Frühjahrs- und Sommer-Reiseprospekte aller führenden Reisegesellschaften erschienen, setzte auch schon ein Ansturm zu den Buchungen ein, wie man ihn nicht für möglich gehalten hätte.

Schon jetzt sind sich die Experten einig: „1960 wird ein neues Rekordjahr“. Jeder möchte sich ganz schnell den so begehrten Platz an der Sonne sichern und schon jetzt im April ist das Vorjahrsresultat mit ca. 20 Prozent an Buchungen übertroffen.

Für Deutschland erfolgen die meisten Buchungen, das schöne Wetter vom vergangenen Jahr spielt dabei eine große Rolle, zu den Badeorten der Nord- und Ostsee und wie immer zu den Zielgebieten Oberbayerns und des Allgäus. Aber ebenso rege ist die Nachfrage nach den Kur- und Badeorten der Schweiz, Jugoslawiens, Spaniens und selbstverständlich nach dem klassischen Reiseland Italien, wo der sonnenhungrige Industriestädter sich an den Gestaden der Adria und der Riviera von der Sonne bräunen lassen möchte und seine so sehr strapazierte Gesundheit aufzufrischen. Beliebt sind ferner bekannte Flugreisen nach Mallorca, Tunesien und Teneriffa, aber dafür muß man schon etwas tiefer in den Geldbeutel greifen, trotzdem sind auch diese Reisen für Jedermann durchaus erschwinglich.

Erstmals in diesem Jahr finden gut ausgearbeitete Nordlandreisen, Reisen nach Griechenland oder der Türkei und Ägypten äußerst regen Zuspruch und sind in Herne keine Seltenheit mehr. Der Mensch von heute ist ein von der Technik Gejagter. Nur einmal im Jahr in einer Zeitspanne von 2 oder 3 Wochen versucht er seinen müden Organismus wieder mit Arbeitskraft und Lebensfreude aufzufüllen.

Wie bereits erwähnt, herrscht in den Reisebüros zur Zeit Hochbetrieb, alle möchten reisen und alle sollen auch untergebracht werden.

Ein Weg in das Herne Reise Merkur GmbH lohnt sich immer, jetzt ist es noch Zeit.

Günstige Gelegenheit

Rennrad in bester Verfassung mit 8 Gangschaltungen und vielem Zubehör (Neupreis 600,— DM) für 200,— DM zu verkaufen. Das Rad ist nur wenig gefahren worden und erst 1 Jahr alt. Zu besichtigen ab 19 Uhr bei Schulz, Bochumer Straße 86.



Die Frühjahrsmode fängt bei den Schuhen an. Zarte Pastelltöne beherrschen die neue Mode. Wir zeigen Ihnen gerne die neuesten Modelle, elegant in der Form und günstig im Preis

SCHUHHAUS **Hans Gerbracht**
SODINGEN, Am Denkmal

Beachten Sie unsere günstigen Osterangebote
Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein fröhliches Osterfest